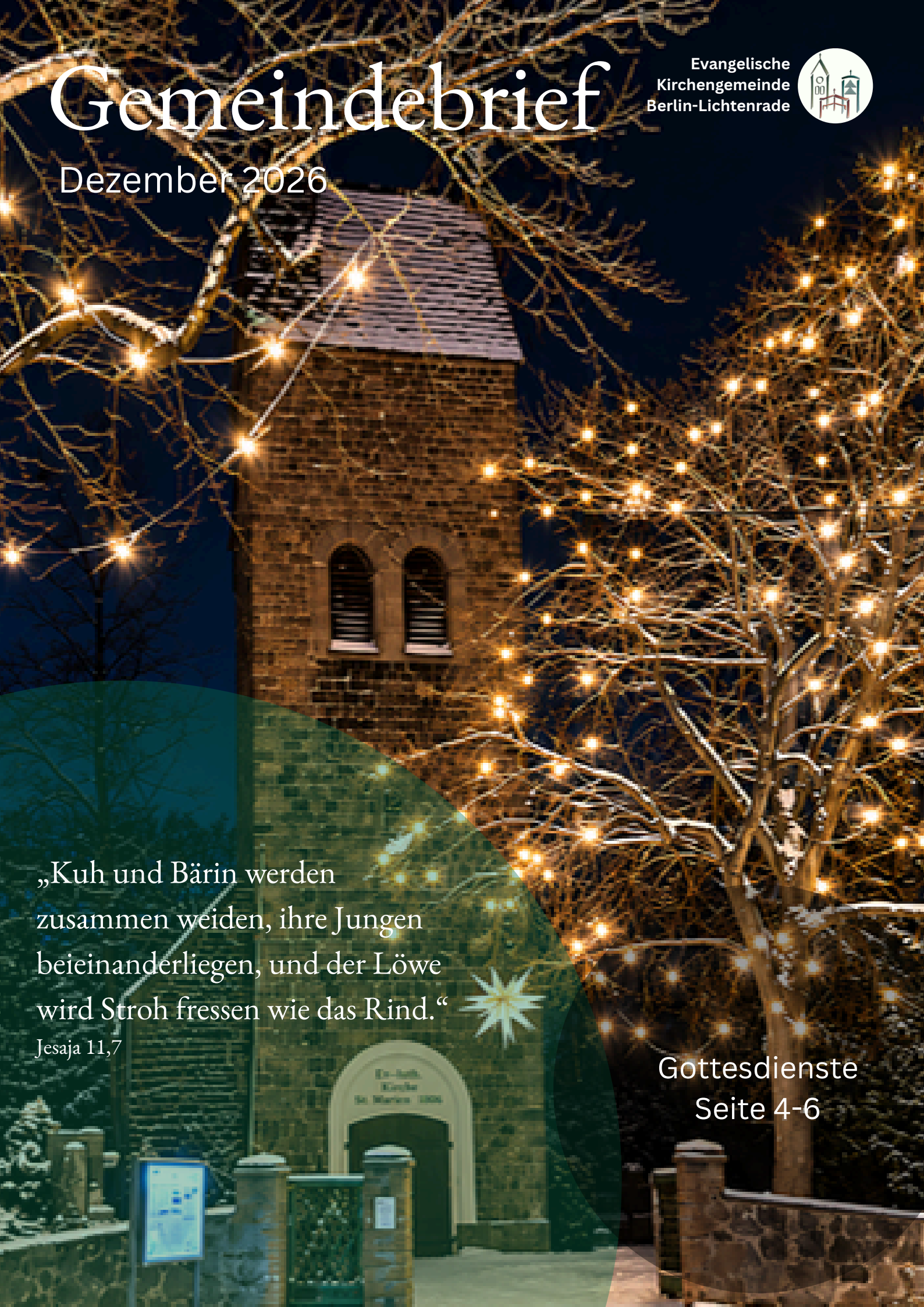
Gemeindebrief

Dezember 2026

Evangelische
Kirchengemeinde
Berlin-Lichtenrade



„Kuh und Bärin werden zusammen weiden, ihre Jungen beieinanderliegen, und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind.“

Jesaja 11,7

Gottesdienste
Seite 4-6

Entschuldigung

Sehr geehrte Damen und Herren,
leider ist mir bei der Übermittlung des Gemeindebriefes an die Druckerei ein Fehler unterlaufen. Dabei habe ich versehentlich eine Probeversion anstelle der endgültigen Fassung zur Druckfreigabe weitergeleitet, wodurch eine falsche Version gedruckt wurde.

Für diesen Fehler und die dadurch entstandenen Unannehmlichkeiten möchte ich mich aufrichtig entschuldigen. Mir ist bewusst, dass dies vermeidbar gewesen wäre, und ich übernehme dafür selbstverständlich die volle Verantwortung.

Ich werde künftig bei der Übermittlung der Druckdaten besonders sorgfältig vorgehen und zusätzliche Kontrollen durchführen, um sicherzustellen, dass ein solcher Fehler nicht erneut passiert.

Ich bitte Sie um Verständnis und möchte mich nochmals ausdrücklich für meinen Fehler entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen
Johann Breuninger
Layouter des Gemeindebriefes

Vorwort

„Denn tausend Jahre sind vor dir, wie der Tag, der gestern vergangen ist“ (Psalm 90,4)

Tausend Jahre waren es nun nicht - und doch - das Jahr meiner Elternzeit ist ebenfalls wie im Flug vergangen. Mein Sohn hat seinen ersten Geburtstag gefeiert, und ich frage mich manchmal, wie das so schnell geschehen konnte. Für mich bedeutet das nun die Rückkehr in den Pfarrdienst. Damit kommen neue Herausforderungen auf mich zu, denen ich mich in den kommenden Wochen und Monaten stellen werde. Dabei freue ich mich schon darauf, die alten Fäden wieder aufzunehmen, neue Projekte starten zu können und das rege Leben in unserer Gemeinde mitgestalten zu dürfen.

Wenn Sie ein Gespräch wünschen oder Fragen oder Anregungen zu meinen Arbeitsfeldern in der Gemeinde haben, können Sie mich gerne telefonisch kontaktieren, mir eine Mail schreiben oder einfach in meinem Büro im Rackebüller Weg verbeischauen. Ich freue mich auf Sie!

Ihre Pfarrerin Britta Heesing-Rempel



Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Lichtenrade, Goltzstr. 33, 12307 Berlin
im Auftrag des Gemeindekirchenrates

Redaktion: Anett Kanowski-Preuss, Katja Rudnick, Erika Ehrhardt, Regina Muschalle,
Sabine Bassin, Dirk Schalau

Layout: Johann Breuninger

Anzeigen: redaktion@kg-lira.de

Druck: Westkreuz-Verlag GmbH, Töpchiner Weg 198/200, 12309 Berlin

Auf Wunsch stellen wir Ihnen den Gemeindebrief gegen eine Jahresgebühr von 24 € zu.
Bestellungen über die Küsterei.
Im Internet finden Sie den Gemeindebrief als pdf-Datei unter: https://kg-lira.de.

Redaktionsschluss: für die Ausgabe Januar 2027 ist Freitag, der 04.12.2026.
Bis dahin bitte alle Artikel und Leserbriefe an: redaktion@kg-lira.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Gemeindekirchenrates oder der Redaktion dar.

Bankverbindungen:

Ev. KKV Berlin Mitte-West
DE75 1005 0000 0191 2162 59
Bitte unbedingt Verwendungszweck angeben!

Kirchhof Lichtenrade
DE05 1005 0000 0191 3752 41

Förderverein der Ev. Kirchengemeinde Lichtenrade
DE33 5206 0410 0005 0032 53

Inhaltsverzeichnis

Seite	
4-6	Gottesdienste
7	Kollekten
8	Monatsspruch (Dagmar Heine)
9	Freud und Leid
10	Der Gemeindekirchenrat berichtet
11	Trauercafé/ Lichtblick & LAIB UND SEELE
12-13	Regelmäßige Veranstaltungen
14-15	Voll im Leben
16-23	Aus der Gemeinde
24-25	Aus dem Seniorenbereich
26	Gemeindejugend
27-35	Einladungen
36	Adressen und Kontakte

Unser Gemeindebrief liegt für Sie bereit:

in unseren Gemeindehäusern, in den Kitas, in der Diakoniestation,
in der Senioren-Begegnungsstätte, im Kirchhof-Büro, in den Kirchen und in den Entnahmeboxen an den Schaukästen, sowie in den folgenden Geschäften:

AlexA Seniorenresidenz (Rudolf-Pechel-Str. 32)
Apotheke Am Lichtenrader Damm (Lichtenrader Damm 49)
Apotheke „Alt-Lichtenrade“ (Groß-Ziethener Str. 35)
Bahnhof-Apotheke (Bahnhofstr. 25/26)
Beautyline - A. Woeste (Grimmstr. 8)
Christian Berg, Rechtsanwalt (Bahnhofstr. 16)
Grundeigentümerverein Berlin-Lichtenrade e.V. (Rehagener Str. 34)
Kosmetik-Institut Julia (Lichtenrader Damm 160)
Larissa & Friseure (Lichtenrader Damm 95)
NUSZ Familienzentrum Lichtenrade (Lichtenrader Damm 198-212)
Schwarze-Adler-Apotheke (Prinzessinnenstr. 2)
Teltow-Apotheke (Nahariyastr. 27)
Valere Senioren-Residenz Lore-Lipschitz-Haus (Horstwalder Str. 15).

Gottesdienste

Dorfkirche
Alt-Lichtenrade 109

Kapelle
Finchleystr. 10

Dietrich-Bohnhoeffer-Kirche
Rackebüller Weg 64

Kirchhofkapelle
Paplitzer Straße 10-24

Gemeindezentrum Nahariyastraße
Nahariyastr. 33

Salvatorkirche
Pfarrer-Lütkehaus-Platz 1, 12307 Berlin

29	Nov.	So	10:00	**Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl** Veronika Rieger	
29	Nov.	So	11:00	**Familiengottesdienst** Carsten Card-Hyatt & FamGoDi-Team	
06	Dez.	So	10:00	**Gottesdienst zum 2. Advent** Dagmar Heine	
06	Dez.	So	18:00	**IMPULS-Gottesdienst (s. S. 29)** Thora Weintz & IMPULS-Team	
07	Dez	Mo	16:00	**Gottesdienst** Britta Heesing-Rempel	Seniorenresidenz AlexA Rudolf-Pechel-Str. 32
09	Dez.	Mi	15:45	**Gottesdienst** Dagmar Heine	Lore-Lipschitz-Haus Horstwalder Str. 11-19
13	Dez.	So	10:00	**Gottesdienst zum 3. Advent mit Abendmahl** Britta Hesing-Rempel	
13	Dez.	So	11:00	**Gottesdienst zum 3. Advent mit Abendmahl** Roland Wieloch	
13	Dez.	So	11:00	Kinder-Kirche **(s. S. 29)** KiGo-Team	
20	Dez.	So	10:00	**Gottesdienst zum 4. Advent mit Taufen** Britta Heesing-Rempel	

Gottesdienste

20	Dez.	So	11:00	*Musikgottesdienst* **mit Adventsliedersingen** Carsten Card-Hyatt	
23	Dez.	Mi	10:00	**Gottesdienst Blue Chrismas** Dagmar Heine	
24	Dez.	Do	14:00	**Gottesdienst** Dagmar Heine	
24	Dez.	Do	14:00	**Gottesdienst mit Krippenspiel** Britta Heesing-Rempel, Veronika Rieger	
24	Dez.	Do	14:30	**Gottesdienst** Thora Weintz	
24	Dez.	Do	15:15	**Gottesdienst** Dagmar Heine	
24	Dez.	Do	15:30	**Gottesdienst mit Krippenspiel** Britta Heesing-Rempel, Veronika Rieger	
24	Dez.	Do	16:00	**Gottesdienst** Roland Wieloch	
24	Dez.	Do	16:30	**Gottesdienst** Carsten Card-Hyatt	
24	Dez.	Do	17:30	**Gottesdienst mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Kirchenchor** Britta Heesing-Rempel	
24	Dez.	Do	17:45	**Gottesdienst** Carsten Card-Hyatt	
24	Dez.	Do	20:00	**Gottesdienst** Roland Wieloch	
24	Dez.	Do	23:00	**Gottesdienst** Roland Wieloch	

Gottesdienste

25	Dez.	Fr	10:00	**Gottesdienst mit Abendmahl** Dagmar Heine	
26	Dez.	Sa	10:00	**Gottesdienst ggf. mit Taufen mit Verabschiedung Veronika Rieger** Thora Weintz	
27	Dez.	So	10:00	**Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchcafé** Britta Heesing-Rempel	
27	Dez.	So	11:00	**Familiengottesdienst mit Verabschiedung Carsten Card-Hyatt** Roland Wieloch & FamGoDi-Team	
31	Dez.	Do	15:00	**Gottesdienst mit Feuerwerk auf der Orgel** Thora Weintz	
01	Jan.	Fr	14:00	**Gottesdienst** Karl Griese	
03	Jan.	So	10:00	**Gottesdienst** Dagmar Heine	
03	Jan.	So	18:00	**IMPULS-Gottesdienst** Britta Heesing-Rempel & IMPULS-Team	
Jeden Sonntag			17:30	**Ökumenisches Friedensgebet**	

Kollekten im Dezember

	Amtliche Kollekte	**Gemeindekollekte**
06. Dez.	Für die Arbeit mit Kindern	Seniorenarbeit und Ukraine je 1/2
13. Dez.	Kältebus der Stadtmission	Jugendarbeit und Ukraine je 1/2
20. Dez.	Für die Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen-bildung in Berlin-Brandenburg e. V. und die Ehrenamtsarbeit im ländlichen Raum (je 1/2)	Arbeit mit Kindern und Ukraine je 1/2
24. Dez.	Für Brot für die Welt	Konfirmandenarbeit und Ukraine je 1/2
25. Dez.	Für das Wichernkolleg des Ev. Johannesstift (je 1/2) und die Kunst- und Kulturarbeit der Landeskirche (Kunstbeauftragte*r und Stiftung St. Matthäus (je 1/4)	Kirchenmusik und Ukraine je 1/2
26. Dez.	Für die Kirchenmusik mit besonderem Schwerpunkt Singen	Gemeindebrief und Ukraine je 1/2
27. Dez.	Für die Arbeit des CVJM Ostwerk e.V. und des CVJM Schlesische Oberlausitz e.V. (je 1/2)	Gemeindearbeit und Ukraine je 1/2
31. Dez.	Für die Gehörlosen- und Schwerhörigenseelsorge	sozialdiakonische Arbeit und Ukraine je 1/2

Monatsspruch



Liebe Leser*innen,

es ist Advent. Wir warten auf Weihnachten. Und wir sehnen uns nach Frieden, nach einer friedlichen Welt für mehr als nur ein paar ruhige und besinnliche Festtage.

Der Prophet Jesaja malt diesen Frieden aus - mit wunderbaren, unvorstellbaren Bildern: Dass selbst das als natürlich geltende Fressen und Gefressen werden unter den Tieren nicht mehr geschehen soll, wirkt unwirklich, fast märchenhaft. Will Jesaja uns in eine Welt der Märchen entführen und so von der rauen Wirklichkeit ablenken? Oder uns gar vertrösten auf eine Zukunft, mit der niemand ernsthaft rechnen kann?

Manchmal bin ich geneigt, solche Friedens-visionen so einzuordnen und zu sagen: Niemals! Das kann gar nicht sein und wird niemals sein!
Aber sicher kennen Sie alle auch den Rat: Sag niemals nie!
Dennoch bleibt: Unsere Welt ist weit, sehr weit entfernt von solch einem friedlichen Bild. Ich mag gar nicht an die vielen Kriege in der Welt erinnern, allein unser Alltag ist oft schon in nächster Nähe weit entfernt vom Frieden:
Menschen gehen einander aus dem Weg, reden hinter dem Rücken. Man weiß genau, warum andere etwas falsch gemacht haben. Unter Kollegen, in der Familie und auch manchmal in der Gemeinde bilden sich Fronten.
Wenn ich an das Friedensbild des Jesaja denke: Der Bär wird nicht zur Kuh und auch der Löwe bleibt ein Löwe. Das Wunderbare ist, dass sie beieinander sein können und einander offensichtlich nicht mehr bedrohen.
Die Unterschiede bleiben, aber der oder die andere ist keine Bedrohung, nur weil sie oder er anders ist.

Das ist die Friedensvision des Jesaja, dass wir in kleinen Schritten üben: Frieden kann werden, wo ich das Verschiedensein nicht mehr als Bedrohung sehe und auch meinem Gegenüber deutlich mache, dass ich ihn nicht bedrohen will mit meiner Andersartigkeit.

So lassen Sie uns Frieden üben, auch wenn dadurch längst nicht alle Kriege und Feind-seligkeiten beendet sind. Aber Frieden kann geschehen, wo wir einander neu anschauen, einander akzeptieren lernen in unserer Verschiedenheit und die Feind-seligkeit ablegen.
Die oder der andere wird anders bleiben, aber vielleicht kann ich doch mit ihr oder ihm friedlich auskommen.
Dass wir solches immer wieder versuchen und so wirklichen Frieden erleben, wünsche ich uns in diesem Dezember. Sag niemals nie!

Ihre Dagmar Heine





N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Und ob ich schon wanderte
im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir.

Psalm 23,4

Nur in der gedruckten Ausgabe

Aus der Oktober-Sitzung des Gemeindekirchenrates (GKR) vom 13.10.2026 ist der Gemeinde Folgendes zu berichten:

GEMEINDE KIRCHENRAT

Gemeindeleben

- Der Erntedank-Umzug war bei sonnigem Wetter gut besucht (etwas weniger als im Vorjahr).
- Der Erntedank-Gottesdienst mit der Einführung von Herrn Meißner war sehr gut besucht (beim Abendmahl sind sogar die Einzelkelche ausgegangen).
- An den nächsten Sonntagen wird eine Umfrage über die Wünsche der Gottesdienstbesucher zum Abendmahl durchgeführt.

Bau, Personal, Finanzen

- Der Zukunftsausschuss des GKR hat zum ersten Mal getagt.
- Regina Muschalle wird als neues Mitglied in die Kreissynode entsandt.
- Andrea Pohl wird mit Wirkung zum 14.10.2026 als Beauftragte des GKR für Arbeits- und Gesundheitsschutz benannt.
- Es wurden einige Beschlüsse in Personalangelegenheiten getroffen, insbesondere Kirchhof und Kita betreffend.
- Die Sanierung des Vorplatzes der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche soll vorangetrieben werden, so dass die Stolpergefahr vor Weihnachten behoben wird. Für diese Sanierung wird eine Spendensammlung in der Gemeinde angestoßen.
- Bauprojekt Kinder- und Jugendhaus (KJH): Zum Weiterbetrieb des KJH während der Bauphase ist eine Containeranlage geplant. Die Förderung des Senats ist beantragt.
- Das Bauprojekt G33 (Goltzstr. 33) liegt im Zeitplan, im Projekt P26 (Paplitzer Str. 26) gibt es eine Verzögerung, voraussichtlich bis Frühjahr 2027.
- Der GKR sagt einen Zuschuss für die Honorare des Jubiläumskonzerts des Dietrich-Bonhoeffer-Kirchenchors zu.
- Für den Jahresabschluss 2025 werden Umbuchungen beschlossen.
- Der Haushaltsplan für das Jahr 2027 wird beschlossen.

Aus dem Gemeindekirchenrat grüßen Sie Johannes Reinsberg, Jesseca Bastiansen und Christin von Gruner

Trauercafé/ Lichtblick, LAIB und SEELE

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS Tempelhof-Schöneberg
Beratungsstelle für Trauernde

Götzstr. 24e, 12099 Berlin
Tel.: 7551 51620
trauerberatung@ts-evangelisch.de
www.trauer-und-leben.de

Trauercafé Lichtenrade ist ein geschützter Ort für vertrauensvolle Gespräche, in dem Sie willkommen sind, wie auch immer Ihnen gerade zu Mute ist.
Nächste Termine: **28. November und 19. Dezember, jeweils 15 – 16:30 Uhr**, **im Gemeindehaus Goltzstr. 33**

Treffpunkt „Lichtblick“ Herzliche Einladung an Menschen in Trauer in vertrauensvoller Atmosphäre über verschiede Angebote in Gemeinschaft „Lichtblicke" zu erleben.
Nächstes Treffen: **05. Dezember, 15:30 bis 17 Uhr im Gemeindehaus Goltzstr. 33**

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Ich biete auch telefonische Trauerseelsorge auf Wunsch absolut diskret und anonym an. Termin nach Vereinbarung.

Cornelia Frischmuth
Mobil: 01577 3583 576

LAIB UND SEELE

BERLINER Tafel E.V. Lebensmittel - Spenden für Bedürftige
Eine Aktion der Berliner Tafel, der Kirchen und des rbb
ERZBISTUM BERLIN EKBO rbb

Die Ausgabestelle unserer Gemeinde ist immer **donnerstags von 14 bis 15:30 Uhr im Tiele-Winckler-Haus, Finchleystr. 10** geöffnet.
Neuanmeldungen nur von 13:30 bis 14 Uhr! Bitte bringen Sie dafür einen Ausweis, einen gültigen Bescheid und eine Einkaufstasche mit.
Ausgabe für bereits registrierte Kundinnen und Kunden gemäß der Farbgruppen ab 14 Uhr. Kommen Sie bitte nicht früher zur Ausgabe, es gibt keinen Wartebereich in Innenräumen!

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen ein

Kirchenmusik

R **Kinder- und Jugendchor pizzicanto!,**
jeweils dienstags
Kinderchor 1, 5-6 Jahre, 16:30 bis 17 Uhr
Kinderchor 2, ab 7 Jahre, 17 bis 17:45 Uhr
Jugendchor, 17:45 bis 19 Uhr
Leitung: Fr. Knebel, 0179 6280275
Kontakt: Fr. Hasche, 54431735

R **Bläsercombo**, dienstags 18:30 Uhr
Leitung: Hr. Bodenburg
Kontakt: Fr. Hagemann

R **Ökumenischer Bläserkreis,**
dienstags 19:30 Uhr
Leitung: Hr. Rudolph
Kontakt: Fr. Hagemann

R **Dietrich-Bonhoeffer-Kirchenchor,**
mittwochs 19:30 Uhr
Leitung: Fr. Henniger

N **Eltern(zeit)chor**, freitags 11-12 Uhr
Leitung: Fr. Hagemann, Termine nach Vereinbarung, Anmeldung erforderlich

D **Trauersingen,** Freitag, 27.11., 11.12., (evtl. 18.12. nach Absprache), 08.01.
jeweils 16-17 Uhr
Leitung: Fr. Hagemann

Kinder

G **Musikalische Früherziehung,**
montags 15:30, 16:30 und 17:30 Uhr
FBS, Fr. Kaiser, 755151635

Weitere Angebote unter Kirchenmusik

Tanz, Bewegung, Entspannung

N **Qigong**, montags 17 Uhr
Fr. Patke, 7424554

R **Gymnastik mit Musik**, montags 18 Uhr
bitte vorher informieren bei:
Fr. Renner-Kranich, 47064586,
Fr. Brieskorn, 7433263

A **Yoga**, dienstags 18-19:30 Uhr
FBS, Fr. Prinzing, 755151635

G **Ausgleichende Gymnastik für jedes Alter,** mittwochs 11 Uhr
FBS, Fr. Koch, 755151635

G **Gymnastik mit Spaß und Musik,**
donnerstags 9 und 10:15 Uhr
FBS, Fr. Koch, 755151635

G **Seniorentanz**, Termine bitte erfragen
Fr. Fried, 7444244

Kreatives Arbeiten

N **Handarbeitskreis für Senioren,**
montags 14:30-16:30 Uhr
Fr. Köhler, 70782784

N **Arbeitsgruppe Aquarellkurs,**
Dienstag, 01.12., 15.12.
jeweils 18-20 Uhr
Fr. König, 7062855

N **Malen**, mittwochs 17-18:30 Uhr
FBS, Fr. Schweiger, 6635485



Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen ein

Senioren

R **Spielegruppe**, jeden 2. und 4. Montag im Monat 14-17 Uhr
Fr. Marquardt, 55209143

R **Wandergruppe**,
jeden 1. Montag im Monat 9:30-17 Uhr
Hr. Dietsch, 0157 34619683

? **Spaziergangsgruppe**,
donnerstags 14 Uhr, Treffpunkt bei Fr. Seidlitz erfragen, 7445349

N **Seniorenkreis**, dienstags 14:30-16 Uhr
Hr. Meißner, 746889430

G **Seniorenclub**, mittwochs 14:30-16 Uhr
Hr. Meißner, 746889430

R **Seniorenfrühstück**,
im Dezember am 2. Mittwoch: 09.12.!
9-10:30 Uhr
Hr. Meißner, 746889430
Anmeldung erforderlich! Kostenbeitrag 5 €

R **Singkreis**,
im Dezember am 2. Mittwoch: 09.12.!
10:30-11:30 Uhr, Fr. Hagemann
Keine Anmeldung erforderlich

G **Smartphone-Treffpunkt,**
jeden 2. Dienstag im Monat 10:30-12 Uhr
Teilnahme ist kostenlos
Hr. Dietsch, 0157 34619683, Fr. Pullwitt

Gespräche, Treffen

R **Offener Abend,**
jeden 2. und 4. Montag im Monat 16-17:30 Uhr
Hr. Kasch, 7453715

G **Ökumenische Umweltgruppe Lichtenrade**, jeden 3. Dienstag im Monat 18:30 Uhr, Hr. Herzau, 7451835, www.oekumenischeumweltgruppe-lichtenrade.de

N **Treffen der Schlaganfall-Betroffenen,**
jeden 3. Freitag im Monat 14 Uhr

Besuchsdienst Seniorengeburtstage

N letzter Montag im Monat 9:15 Uhr
Fr. Tietz-Peter, 7461142

G letzter Donnerstag im Monat 11 Uhr
Hr. Meißner, 746889430

R letzter Freitag im Monat 9:30 Uhr
Fr. Lembke, 7455886

A = Alt-Lichtenrade 105
D = Dorfkirche
G = Goltzstr. 33
N = Nahariyastr. 33
R = Rackebüller Weg 64

Die mit „FBS“ gekennzeichneten Veranstaltungen der ev. Familienbildungsstätte sind gebührenpflichtig.





Mit Anderen aktiv sein macht Spaß!

Bei unserem Projekt: „Voll im Leben, gemeinsam aktiv“ haben wir in erster Linie an Menschen zwischen 55 und 66 Jahren gedacht. Ältere oder Jüngere sind aber auch herzlich willkommen.
Wenn Sie Lust haben, in einer Gruppe mit Anderen gemeinsam Treffen, Aktivitäten, Themen und mehr mitzugestalten, sind Sie hier richtig. Bei Fragen zu den einzelnen Gruppen wenden Sie sich bitte an die jeweilige Kontaktperson oder an die Koordinatorin.
Jederzeit können neue Gruppen über die Koordinatorin des Projektes gegründet werden.
Koordinatorin: Irene Rabenstein, Tel. 7650 3894, E-Mail: rabenstein@kg-lira.de
Achtung: Ein neues Projekt ist im Entstehen, die Gruppe “Come and join us”.

NEU!

Gruppe „Come and join us“:

Jeweils donnerstags von 10:00 bis 11:15 Uhr im Gemeindehaus Goltzstraße.
Voraussichtliches erstes Treffen am Donnerstag, 03. Dezember 2026.
Da die Gruppe noch in der Gründungsphase ist, ist es notwendig, vorher bei Frau Janssen per Mail oder telefonisch unter 030 9215 7071 zu erfragen, ob das Treffen stattfindet.
Kontakt: Silke Janssen, E-Mail: scotlandsheep@arcor.de

Gruppe Autobiografisches Schreiben:

Jeweils dienstags überwiegend im 3-Wochen-Rhythmus von 11 bis ca. 13 Uhr im Gemeindehaus Goltzstraße 33, 1. Etage, Konfirmandenraum.
Nächstes Treffen: 15. Dezember 2026.
Neue Interessentinnen und Interessenten sind herzlich willkommen.
Kontakt: Manuela Scheil-Cadow, Mobil: 0179 1036 525,
E-Mail: Autob.Schreiben@kg-lira.de

Gruppe Literatur:

Jeweils am ersten Montag des Monats, 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Rackebüller Weg 64 im kleinen Gruppenraum im 1. Stock.
Nächstes Treffen: 07. Dezember 2026.
Es wird über das Buch von B. Traven "Das Totenschiff" gesprochen.
Neue Interessentinnen und Interessenten sind herzlich willkommen.
Kontakt: Stephanie Griesing, Tel. 7658 7508, E-Mail: literatur@kg-lira.de

Gruppe „Mit dem Fotoapparat unterwegs“:

Einmal monatlich dienstags.
Nächstes Treffen erst wieder im Januar.
Neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen, melden sich aber bitte vorher bei Frau Lietzke an.
Kontakt: Angelika Lietzke, Mobil: 0176 3256 1574, E-Mail: foto@kg-lira.de

Mit Anderen aktiv sein macht Spaß!

Gruppe Gitarre:

Jeweils mittwochs 18:00 bis 20:15 Uhr in Alt-Lichtenrade 105.
Wir singen in geselliger Runde Lieder aus allen Musikgenres und begleiten uns dabei mit unseren Gitarren. Dabei kommen Geselligkeit und Gedankenaustausch nicht zu kurz.
Bei Interesse kontaktieren Sie uns gerne.
Kontakt: Norbert Tegeder, Tel. 3916 867, E-Mail: gitarre@kg-lira.de

Gruppe Walken:

Jeweils donnerstags um 18 Uhr.
Treffpunkt vor der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Rackebüller Weg 64.
Wer Spaß am Walken mit und ohne Stöcke hat, ist herzlich willkommen.
Während der dunklen Jahreszeit wird wetterabhängig mit Stirn- und Gürtellampen auf beleuchteten Wegen gelaufen.
Kontakt: Barbara Brieskorn, Tel. 7433 263, E-Mail: walken@kg-lira.de

Gruppe Standard-Latein-Solotanz:

Die Gruppe trifft sich einmal im Monat an einem Sonntag.
Nette Solotänzerinnen treffen sich seit mehreren Jahren regelmäßig zum Standard-Latein-Freestyle-Tanz.
Die Gruppe kann zur Zeit keine neuen Teilnehmerinnen aufnehmen.

Erstberatung kostenfrei und unverbindlich!
Praxis für Alternativmedizin
J. Donak - Heilpraktiker
auch Haus- und Klinik-besuche

Hilbertstr. 9 12307 Berlin ☎ 030 - 707 656 33
Sprechzeiten: Mo., Di und Do. 9-12 und 15-18 Uhr
Mi. und Fr. 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

Westkreuz

Herzlichen Dank für die zahlreichen Spenden für unsere Dorfkirche



Mitte August hatten wir einen Spendenaufruf für unsere Dorfkirche gestartet anlässlich der ungeplant auf uns zugekommenen Kosten für ein neues Uhrwerk.

Ihre Spendenbereitschaft war außergewöhnlich!
Innerhalb von zwei Monaten kamen knapp 5.500 € ein
(Stand der Buchungen am 14.10.2026).

Ein herzliches Dankeschön allen Spender*innen auf diesem Wege!
Sie sind großartig!

Der Auftrag für das neue Uhrwerk ist erteilt, und die Firma hat zugesagt, das Uhrwerk in der 47. KW einzubauen, sofern nicht erneut Lieferschwierigkeiten sie daran hindern.

Hauptuhr, digitale Schaltzeituhr



Motorzeigertriebwerk



Ein herzliches Dankeschön sei an dieser Stelle auch Herrn Rainer Otte und Herrn Schäfer gesagt, die die Vorarbeiten an der Elektrik in Eigenleistung übernommen haben.

Wir hoffen, dass die Turmuhr unserer Dorfkirche wieder die korrekte Zeit anzeigt, wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten.

Pfn. Dagmar Heine

Seit 1905 aus Tradition

Qualifizierte Bestattungsunternehmen tragen dieses Zeichen:

Mitglied der Bestatterinnung Berlin-Brandenburg

Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Dannert Bestattungen

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14
Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachtruf)
www.dannertbestattungen.de

Schornsteinfegermeisterbetrieb
Carsten Schloß Innungsbetrieb
12355 Berlin Handy 0172-393 78 48
Geflügelsteig 84 Tel./Fax 030-63 91 54 24

Schornsteinreinigung
Rauchwarnmelder
Energieberatung
Gashausschau
Austrocknen

Immissionsschutzmessung
Ausbrennen / Auskratzen
Abgaswegprüfung
Schornsteinkamera
Feststoffmessung

E-Mail: meister-schloss@web.de

Spendenaufruf

Evangelische Kirchengemeinde
Berlin-Lichtenrade

Wir wenden uns mit einer Bitte an Sie:
Sicherlich ist einigen Gemeindegliedern schon aufgefallen, dass der **Zugangsbereich zur Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK)** teilweise gesperrt ist. Aufgrund einiger erheblicher **Stolpergefahren** mussten wir zu dieser Maßnahme greifen. Die Neugestaltung (siehe Abb.) übersteigt aber unsere Rücklagen für die DBK, da die **Kosten ca. 30.000 €** betragen.



© Birger Marquardt



© Rainer Otte

Um den Vorplatz für Jung und Alt sicher und nützlich zu gestalten, planen wir **moderne Fahrradbügel**, eine **Sitzbank** und **vergrößerte Baumscheiben**. Die Kosten der Sitzbank wurden bereits von einem Gemeindemitglied übernommen.
Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und sind dankbar für jede Spende!

Institut:
Berliner Sparkasse
Empfänger:
Ev. KKV Berlin Mitte-West
IBAN:
DE75 1005 0000 0191 2162 59
Verwendungszweck:
Spende Baumaßnahmen DBK
1312.00.0112.03.2290

Unsere Vikar*innen verabschieden sich

Liebe Gemeinde,



so schnell fliegen zwei Jahre Gemeinde-Vikariat vorbei. Mit dem Ende dieses Jahres endet auch für uns Vikar*innen die Ausbildungszeit, und wir verlassen Lichtenrade, um in unsere Entsendungs-dienststellen weiterzuziehen.

Carsten Card-Hyatt wird in die Gemeinde nach Ludwigsfelde und Veronika Rieger in die Gemeinde Alt-Tempelhof und Michael entsandt.

Am Schluss, da bleibt uns nur danke zu sagen: Danke, für die herzliche Aufnahme in Ihr Miteinander, für die Geduld und das Erklären, danke für die geteilten Momente in schweren und ganz leichten Zeiten, danke fürs gemeinsame Feiern und fürs da sein.
Danke! Wir gehen schweren Herzens.

Wer sich persönlich verabschieden möchte, der sei ganz **herzlich zu den Verabschiedungs-gottesdiensten von Veronika Rieger am 26.12.2026 um 10:00 Uhr in der Dorfkirche und von Carsten Card-Hyatt am 27.12.2026 um 11:00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche eingeladen.**

Herzlich grüßen Sie
Carsten Card-Hyatt und Veronika Rieger

Reinecke Bestattungen

Individuelle Abschiedszeremonien würdevoll gestalten.

Ihr mobiler, zertifizierter Bestatter in Lichtenrade.

Erd-, Feuer-, Baum-, See-, Natur- und Diamantbestattungen

030 470 666 66
kontakt@reinecke-bestattungen.de
www.reinecke-bestattungen.de

Legen Sie diese Anzeige ausgeschnitten vor und Sie erhalten bei der Beauftragung einer Bestattung bei Reinecke Bestattungen 50% Rabatt auf eine Urne oder einen Sarg Ihrer Wahl.

LICHTENRADER AM VOLKSPARK
TELTOW-APOTHEKE
Dr. Andreas Dehne
Nahariyastraße 27
Tel.: 745 70 02 Fax: 707 66 331
Ihre Hausapotheke:
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen - auch nach Maß - ohne Mehrzahlung, Anmessung auch bei Ihnen zu Hause!
- Beantragung von Hilfsmitteln und Dauerversorgungen
- Gesprächskreise für Diabetiker, Atemwegserkrankungen
- Kostenloser Lieferservice

Jetzt ist die Zeit, um Danke zu sagen.

Das Jahr neigt sich nun dem Ende zu, und ich kann auf 11 Monate Ehrenamts-koordination in der Gemeinde zurück-schauen. Ich bin immer noch sehr beeindruckt von der Vielfalt der Ehren-ämter in den verschiedensten Gruppen, Angeboten und Projekten.
Knapp 300 Menschen zwischen 13 und 95 Jahren sind regel-mäßig im Einsatz.



Ich möchte Danke sagen für die vielen netten, bereichernden Begegnungen, für die Zusammen-arbeit und das gemeinsame Dinge Vorantreiben. Einiges konnte ich in 2026 schon auf den Weg bringen, und andere Ideen für 2027 reifen derzeit mit großer Vorfreude in meinem Kopf.

Ich möchte aber auch an dieser Stelle ein großes Danke an alle Ehrenamtlichen aussprechen. Oft fühlt es sich so an, als würde der ehrenamtliche Einsatz als selbstverständlich angesehen werden. Dem ist aber nicht so! Dieses Gefühl, dass wir uns darauf verlassen können, dass viele Arbeiten von Ehrenamtlichen übernommen werden, ist vielmehr eine Bestätigung darin, wie wichtig und stabil die Säule des Ehrenamts ist. OHNE geht Vieles nicht.
Liebe Ehrenamtliche, durch Ihre geschenkte Zeit, das unermüdliche Engagement und all die Liebe, die Sie einbringen, ist unsere Gemeinde so, wie sie ist: ein Ort der lebendigen Vielfalt, wo alle einen Platz finden können. Danke dafür.

Ein Dank geht auch an Ihre Familien, denn ich weiß, wieviel Zeit einige investieren und dies ist Zeit, die in der Familie fehlt. Danke liebe Familien, dass Sie unseren Ehrenamtlichen den Rücken freihalten und den Freiraum schenken, um diese für die Gemeinde einzubringen.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und auch allen Lesenden, die (noch 😉) nicht ehrenamtlich tätig sind, eine ruhige Adventszeit und schließlich ein friedliches Weihnachtsfest. Bleiben Sie alle gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Ihre Claudia Schadewald

Malermeister
Christian Riedlbauer
Ausführung sämtlicher Maler– und Tapezierarbeiten
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge
Kleinauftragsdienst und Seniorenservice
12269 Berlin, Bismarckstr. 47b
Telefon (030) 773 46 05

Donnerstag, 29. Oktober, 12 Uhr:
Richtfest für das Sozialgebäude am Glockenturm unseres Kirchhofes



Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12, 21

Unter den Wochenspruch der 21. Woche nach Trinitatis aus dem Römerbrief stellte Pfarrerin Heine ihre Worte beim Richtfest. Aber der Reihe nach, denn sicherlich ist es Ihnen bei einem Gang über unseren Kirchhof aufgefallen, dass wir das bestehende Gebäude am Übergang vom alten zum neuen Teil am Glockenturm mit den Toiletten und Sozialräumen für unsere Mitarbeitenden gewaltig umbauen und es somit nur noch in Teilen vorhanden ist.

Das alte Gebäude aus dem Jahre 1962 entsprach trotz verschiedener An- und Umbauten und Nutzungsänderungen schon lange nicht mehr den Anforderungen an den Arbeitsschutz und die Arbeitsstättenverordnungen. Auch mit der Gebäudetechnik hatten wir laufend unsere Probleme.
Das Gutachten, welches unser Kirchenkreis 2013 in Auftrag gegeben hatte, bestätigte ebenfalls die Notwendigkeit von Veränderungen an diesem Gebäude. Seit 2015 stellten wir Überlegungen an, wie wir diese Situation durch einen Umbau verbessern könnten. Egal, was wir planten, immer wieder störte die Dachkonstruktion, denn das unsymmetrische Betondach war Ursache für eine zu niedrige Deckenhöhe in Teilbereichen und somit für Nutzungsbeschränkungen.



Daher entschlossen wir uns zu dieser sehr umfangreichen Umbaumaßnahme.
Das Haus wird zukünftig nicht mehr mit Öl beheizt werden, es wird den heutigen Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes und Klimaschutzes entsprechen, und es kommt eine Photovoltaikanlage auf das neue Dach. Der Planung folgten alle Vorbereitungen und im Oktober endlich der Aufbau der neuen Wände aus vorgefertigten Holztafeln.
Ab dem 26. Oktober schwebte der weitgehend vorgefertigte Dachstuhl vom großen LKW mittels Autokran auf unseren Rohbau und wurde millimetergenau von fleißigen Zimmerern zusammengebaut. So konnten wir am 29. Oktober wieder Richtfest feiern, leider drei Monate später als geplant.
Unsere Mitarbeitenden des Kirchhofes werden den Winter über noch die Behelfsunterkunft („Container-Dorf“) auf der anderen Straßenseite zum Waschen, Umziehen und Pausieren nutzen müssen.



Bei einem Rundgang durch den Rohbau erklärte unser Kirchhofsverwalter, Herr A. Krause, den Mitarbeitenden, wo sie ab Frühjahr 2027 ihr Frühstücksbrot essen, ihre Mittagspause verbringen und wo sie dann die Waschräume und Toiletten finden werden.

Auch für Sie als Friedhofsbesucherinnen und -besucher wird es wieder Toiletten geben, diesmal auch eine behinderten-gerechte.



Nach uraltem Zimmermannsbrauch eröffnete der Polier der Fa. Dittrich Zimmerei und Dachdeckermeister GmbH mit einem zünftigen Gedicht seine Ansprache unter der Richtkrone, stieß mit einem Glas Sekt auf das Gelingen des Bauwerkes und das Wohl der Bauherrin und der Nutzenden des Gebäudes an und ließ das Glas dann am Gebäude zerschellen.

Für die Bauherrin sprach unsere Pfarrerin Heine die Dankesworte an die Planenden und Ausführenden und endete mit dem Segensspruch der Woche in der Hoffnung, dass dieser bei den Nutzenden des Hauses immer Berücksichtigung finden wird.

Wie es alte Tradition ist, schlug Frau Pfn. Heine dann den letzten Nagel in die Dachkonstruktion hinein.
Möge das neue Haus lange unter Gottes Segen seine Aufgabe erfüllen.

Handwerker, Mitarbeitende der Kirch-hofes, des Architektenbüros, Vertreter des Bauausschusses und der Gemeinde-leitung versammelten sich im Anschluss zu einem kleinen Richtschmaus im Rohbau.



Nun kann die Dacheindeckung und der Ausbau des Hauses beginnen. Gespannt warten wir auf die Fertigstellung und auf die Übergabe an unsere Mitarbeitenden und an Sie.

Wir danken allen Beteiligten für die erfolgte Mitwirkung und Geduld bei den notwendigen Einschränkungen.

Rainer Otte

Rückschau der Wochenschlussandachten



Liebe Gemeinde,

Erntedank ist vorbei und damit endeten auch unsere Wochenschlussandachten. Die letzte Andacht fand am 03.10.2026 statt und war mit 22 Gästen sehr gut besucht. Überhaupt sind die Andachten offensichtlich beliebt, denn wir hatten im Durchschnitt 15 Gäste zu verzeichnen. Die Anzahl schwankte zwischen fünf (an dem besonders heißen Tag Ende Juni) und 22 Teilnehmenden. Ein besonderer Dank soll an dieser Stelle an Frau Hagemann gehen, die es mit großer Anstrengung geschafft hat, zu jeder Andacht eine Musikerin oder einen Musiker zu organisieren. Das wertet die Andachten ungemein auf.

Vor der Saison suchen wir gemeinsam im Team einen Kollektenzweck aus. In diesem Jahr wählten wir die Johanniter Kältehilfe. Im September konnten wir dazu bereits Herrn von Bernstorff begrüßen, der allgemein über die Johanniter berichtete. Zur letzten Andacht, die wir traditionell mit einem kleinen Empfang im Anschluss beenden, kam Herr Winters, der konkret zur Johanniter Kältehilfe Stellung nahm und auch für Fragen zur Verfügung stand. Symbolisch wurde ihm ein Spendenscheck überreicht, letztendlich kamen 2000 Euro zusammen. Wir hoffen, damit das Leid der Wohnungslosen im Winter etwas mindern zu können.



Wir saßen noch bis nach 20 Uhr zusammen und ließen die Saison Revue passieren. Ich hoffe, das tolle Team bleibt beieinander und freue mich auf 2027, wenn wir nach Ostern wieder mit den Andachten starten. Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Sabine Damm-Jahn

Diakonie-Station Lichtenrade
Lebenswert im Kiez

Wir suchen Sie als:

Pflegefachkraft in Teilzeit

Pflegekraft in Teilzeit

Informationen unter Tel.: 74 0019 5-0
Bewerbungen oder Anfragen an:
diakonie-lichtenrade@web.de
Diakonie-Station Lichtenrade gGmbH
Finchleystr. 12, 12305 Berlin

Wanderung mit Herrn Dietsch

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und vielleicht ist es einmal an der Zeit, unserem Wanderleiter (Herrn Gerhard Dietsch) auch auf diesem Weg herzlichen Dank zu sagen.

Ehrenamt hat immer mit persönlichem Engagement zu tun und ist nicht selbstverständlich! Wandervorschläge unterbreiten, Informationen zu senden und das passende Restaurant zu kontaktieren.

Bravo- wir sind froh, dass sich die Wandergruppe so weiterhin bewegen kann und das noch möglichst lange!





Die Fotos zeigen den November-Ausflug in den Schlosspark Charlottenburg bei schönster Herbstlaubfärbung.

Silvia Buhl



Im Seniorenkreis geht es wieder rund



Der Oktober brachte nicht nur goldene Blätter, sondern auch ein buntes Programm für unsere Seniorennachmittage.

Ganz nach dem Motto: „Die Welt ist ein Buch, wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.“ (A. Aurelius) hörten wir in der letzen Zeit gleich zwei sehr besondere Reiseberichte von dem Radreisenden Herrn Neumann.
Dieses Mal entführte er uns gedanklich nach Bulgarien und Bosnien.

Ein anderes Mal tauchten wir in die Welt der Märchen ein. Oft war der Satz zu hören: „Erzähl´ doch mal …“, und so lernten wir das Märchen „Der Mann ohne Herz“ oder „Der Fischer und seine Frau“ kennen.

Der Herbst war ebenfalls zu Gast im Seniorenkreis.
Wir aßen selbstgekochte Kürbissuppe und wurden kreativ.
Wir haben aus herbstlichen Naturmaterialien Gesichter und Stillleben gebastelt, in Anlehnung an den Renaissance-Künstler Arcimboldo.





„Mein kleiner grüner Kaktus“ ertönte aus dem Saal, als uns der Leierkastenmann Herr Krause besuchte und uns Gassenhits aus Berlin spielte und alle mitsangen.
Ja, und dann flogen noch am 11.11. die Sektkorken, und wir leiteten die 5. Jahreszeit zum Karnevalsbeginn ein.

Und was war noch?

Anfang Oktober waren wir mit dem Reisebus und Conny in der Berliner Innenstadt unterwegs und bestaunten das bunte Lichterspektakel bei „City of Lights“.

Außerdem hatte sich das Team vom Seniorenfrühstück für den Monat Oktober etwas Besonders ausgedacht. „Ei, Ei, Ei, …“
Bei diesem Frühstück drehte es sich um das Thema Ei. Es gab Rührei, Spiegelei, Eiersalat, gekochte Eier und natürlich eine angenehme Stimmung und gute Gespräche.
Kommen Sie doch gerne mal vorbei, es sind noch Plätze fr(ei).

Richard Meißner

Beginn der 5. Jahreszeit

Am 11.11. läutete Herr Meißner beim Seniorenclub Goltzstraße mit Musik, Konfetti und Kostüm die närrische Zeit ein!

Es war wie immer alles liebevoll vorbereitet und entsprechend geschmückt.





Durch Pfannkuchen und Gesang wurden alle glücklich - und, als dann noch Lachen mit Silvi Teil 2 (in Person als „Chantalle“) mit ihrem Witze-Marathon geboten wurde, gingen alle beseelt nach Hause!

Da wir mit 45 Seelen volle Hütte hatten, war es aber auch kein Problem für Herrn Meißner und Gosia, noch schnell Süßes nachzuordern.



Dankeschön an dieser Stelle auch an das ehrenamtliche Team im Hintergrund, welches die Tische eindeckte - und auch sonst an jede helfende Hand, die seit dem Verlust von Heidi gefehlt hat.
Genau das macht unsere Gemeinschaft aus, dass man Verständnis und ein offenes Ohr für die anderen hat.

Freuen wir uns auf ein weiteres gutes Jahr mit vielen Erlebnissen.
Und an dieser Stelle sei schon jetzt erwähnt, dass Silvi Teil 3 geplant ist, damit wir unsere Lachmuskeln auch weiterhin „strapazieren“ können.

Silvia Buhl

Zockerabend der Gemeindejugend

ZOCKEN - darum drehte sich alles am 09.10. bei unserem Zockerabend in der DBK. Egal ob an der Nintendo Switch 1 oder 2 oder doch am Computer, die gemeinsame Zeit wurde genossen. Manchmal im Team, aber auch mal gegeneinander wurde hier gespielt.



Mit Pizza, dem ultimativen Gamer*innen Essen, wurde sich zwischendurch gestärkt und auch Snacks und Getränke waren zur Genüge da. Wir hatten eine Menge Spaß und freuen uns darauf erneut miteinander zu zocken!

Jennifer Bassin

Neues aus der Konferarbeit

Neuer Konferjahrgang 2026/2028 ist gestartet!

Am 09.11. haben sich in der Goltzstraße alle Jugendlichen versammelt, die 2028 in unserer Kirchengemeinde ihre Konfirmation feiern wollen.

Insgesamt starten 51 neue Konfirmandinnen und Konfirmanden in vier Gruppen. Jeweils eine Gruppe startet im Rackebüller Weg und in der Goltzstraße. Zwei Gruppen kommen jede Woche in die Nahariyastraße. Begleitet werden die vier Gruppen von 16 Teamer*innen. Gemeinsam werden sie die kommenden 1 1/2 Jahre einander, unsere Gemeinde und unseren christlichen Glauben näher kennenlernen, viel Freude und Spaß erleben und dreimal auf Reisen gehen.
Der Gemeindejugendrat hat auch schon viele Projekte und Events geplant, um auch dem neuen Jahrgang ein schönes Freizeit- und Begegnungsprogramm anbieten zu können.
Ihre Konfirmation werden wir dann zwischen Ostern und Pfingsten 2028 feiern.



Konfertaufen

Drei Tage vorher haben wir in einem schönen Jugendgottesdienst am Freitagabend in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche mit neun noch nicht getauften Konfirmand*innen des Jahrgangs 2025/2027 ihre Taufe in einem großen Taufgottesdienst gefeiert.

Alle anderen Gottesdienstbesucher*innen waren in diesem Gottesdienst eingeladen, sich selber mit einem in die Hand gezeichneten Wasserkreuz an ihre Taufe erinnern zu lassen.

Roland Wieloch

Theater für alle Generationen im Kinder- und Jugendhaus (KJH) am Freitag, den 04. Dezember

„Zum letzten Tropfen“ (für Menschen ab 13 Jahren)
Eine Produktion von Tütü Sabotage
Regie: Mina Tinaburri
Schauspiel: Edith-Johanna Dengel, Jannis Herberhold, Larissa Gulitz



Wir sind das Theater Kollektiv Tütü Sabotage und arbeiten seit 2020 gemeinsam in den Bereichen Theater, Clownerie und Tanz. Wir haben seitdem viele Stücke inszeniert und sie in Nachbarschaftszentren, im öffentlichen Raum oder in kleinen Theatern gezeigt. Darüber hinaus realisieren wir immer wieder auch partizipative Projekte mit Menschen jeden Alters. Wir nutzen die Kunst, um uns selbst und das Publikum bzw. die Teilnehmenden mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinander zu setzen.

Wir wollen die Kunst möglichst zugänglich für alle machen, sie soll keine Hochkultur sein, die sich nur ein Teil der Gesellschaft leisten kann. Dafür wollen wir zu den Menschen kommen, direkt in ihre Lebensräume und nicht in entfernten Theatersälen für teuren Eintritt spielen.

Unser neues Stück "Zum letzten Tropfen" ist ein Maskentheaterstück ohne Sprache und thematisiert das Älterwerden in unserer Gesellschaft. Es erzählt auf der einen Seite von der Gefahr, zu vereinsamen und auf der anderen Seite vom solidarischen Potential, das in der Nachbarschaft und Gemeinschaft steckt.

Zu unserer nächsten Aufführung im KJH laden wir explizit Menschen unterschiedlichen Alters ein, um mit unserem Stück Denkanstöße zu geben, generationsübergreifend miteinander ins Gespräch zu kommen und einen Perspektivwechsel zu wagen.

Dazu besteht bei dieser Veranstaltung **am Freitag, den 04. Dezember um 18 Uhr** ausreichend Gelegenheit, und wir laden alle Menschen herzlich in das KJH ein.

Die Inszenierung wurde durch die Regionalkasse Tempelhof-Schöneberg unterstützt, die Aufführung hauptsächlich durch das Quartiersmanagement Nahariyastraße finanziert, und das KJH stellt für die Aufführung seine Räume zur Verfügung - dafür vorab an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen im Advent



Liebe Gemeinde,

dieses Jahr gibt es im Advent besonders viele Möglichkeiten, gemeinsam Adventslieder zu singen:

- am **Mittwoch, den 02. Dezember**, wird im Seniorenclub in der Goltzstraße gesungen (um 14:30 Uhr geht's los mit Kaffeetrinken und ab 15:30 Uhr wird gesungen)
- eine Woche später, am **Mittwoch, den 09. Dezember**, findet wieder um 10:30 Uhr der Singkreis für Menschen mit Tagesfreizeit statt,
- am **Dienstag, den 15. Dezember**, wird im Seniorenkreis im Gemeindezentrum Nahariyastraße gesungen (auch hier: ab 14:30 Kaffeetrinken, ab 15:30 Uhr Singen)
- und am **Sonntag, den 20. Dezember**, feiern wir um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche einen Musikgottesdienst mit besonders vielen Liedern.

Ihre Kantorin Johanna Hagemann

Der Lichtenrader Chor lädt am Samstag, den 05.12. um 16 Uhr zu einem Adventskonzert in die Dorfkirche Lichtenrade ein.



Sowohl traditionelle Weihnachtslieder zum Mitsingen als auch neuere, englischsprachige Lieder werden erklingen. Im Mittelpunkt steht ein geistliches Chorstück, die Messe brève Nr. 7 von Charles Gounod.

Der Eintritt ist frei; Spenden für die Chorarbeit erbeten.



Begegnen sich zwei Rosinen; eine trägt einen Helm.
Fragt die andere: "Warum trägst du einen Helm?"
"Ich muss noch in den Stollen.", antwortet sie.

Am 06. Dezember, um 18 Uhr freuen wir uns auf Begegnungen mit Ihnen in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.
Gerne ohne Helm.

Welche Begegnungen sind Ihnen besonders im Gedächtnis geblieben? Waren sie schön oder eher unangenehm? Wem begegnete Jesus auf seinen irdischen Wegen?

Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen und sind gespannt (neugierig), was in der Bibel zu diesem Thema zu finden ist.

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst



Am Sonntag, den 13. Dezember um 11 Uhr
in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Liebe Eltern mit Kindern im Grundschulalter,



wir feiern Kindergottesdienst zum **Thema: „Nikolaus von Myra und die Getreideschiffe“**. Dazu sind alle Kinder im Grundschulalter und im letzten Kita-Jahr willkommen. Der Gottesdienst findet ohne Eltern statt.

Anschließend gibt es für die Kinder ein Mittagessen und einen leckeren Nachtisch. Gegen 12:30 Uhr können die Kinder wieder abgeholt werden.
Wer Interesse hat, per E-Mail an die Kindergottesdienste erinnert zu werden, kann gerne eine E-Mail an katzer@kg-lira.de senden.
Wir freuen uns über bekannte und neue Gesichter im nächsten Kindergottesdienst.

Carola Katzer, im Namen des KiGo-Teams

Herzliche Einladung zum Nikolausmarkt mit Weihnachtströdel 06. Dezember 2026, 15 – 18 Uhr



Auf dem Marktplatz vor dem Ev. Gemeindezentrum Nahariyastraße 33

Dieses Mal mit Ponyreiten, einem weihnachtlichen Walkact, einem Nikolaus,
Weihnachtsschmuck, Selbstgebasteltem,
vielen Ideen für Weihnachtsgeschenke, Essen und Getränken sowie Infoständen.
Außerdem gibt es Laufkarten für Kinderspiele und
um 15 Uhr Musik von der Bläsercombo unserer Gemeinde.

Wenn Sie noch mitmachen wollen, können Sie einen Tisch (1,20 x 0,80 m) im Gemeindezentrum für eine Standgebühr von 10 € nutzen.
Standgebühr für einen selbst mitgebrachten Tapeziertisch außen 8 €.
Bitte melden Sie sich bis zum 02.12.2026 telefonisch unter 746 4831 oder per E-Mail (jarysz@kg-lira.de) an.

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Stadtteilzentrum Förderung
Quartiersmanagement
Nahariyastraße
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg
BERLIN

HANACK
Dachdeckerei GmbH
Innungsmitglied
• Steil- und Flachdach • Solartechnik
• Bauklempnerei • Wärmedämmmaßnahmen
• Dachstühle • EnEV
• Zimmerei • Schornsteinbau
Ibsenstraße 73 · 15831 Mahlow
☎ (0 33 79) 37 07 04 ☎ (030) 742 76 87
www.Hanack.de

Steuerberatung
Hans-Joachim Scheppang
Steuerberater · Dipl.-Betriebswirt · Dipl.-Soziologe
Rohrbachstr. 16a, 12307 Berlin
030 / 516 44 271
stbscheppang@web.de

Nikolauskonzert



Schülerinnen und Schüler der Musikschule Leo Kestenberg
Blockflötenklasse Anja Detmer

Montag, 07. Dezember 2026
16:30 Uhr

Dietrich- Bonhoeffer-Kirche
Rackebüller Weg 64, 12305 Berlin-Lichtenrade



Eintritt frei
(um eine Spende wird gebeten)

Im Anschluss herzliche Einladung
zu einem kleinen Umtrunk mit Plätzchen



OFFENER GEMEINDESTAMMTISCH

Alle sind herzlich eingeladen

MITTWOCH 09/12/2026 19 UHR

1. Stock im Gemeindehaus in der Goltzstrasse 33 | 12307 Berlin



NETTE GESPRÄCHE ÜBER GOTT,
DIE GEMEINDE & DIE WELT
NEUE IDEEN TEILEN
IN GUTER GEMEINSCHAFT ZUSAMMMEN SEIN

Für Rückfragen sind Dominik Bassin, Frank Hinsche, Andrea Pohl (pohl@kg-lira.de) und Ulrich Sickert gerne ansprechbar.

Northern Lights

Ein Adventskonzert
a cappella aufgeführt von
Intermezzo Vocale Berlin

Sonnabend, den 12.12.2026
um 17:00 Uhr
in der
Dorfkirche Lichtenrade
Alt-Lichtenrade 109, 12309 Berlin

u.a. Werke von Händel, Holst, Gjeilo
(Einlass ab 16:30 Uhr)
Eintritt frei – Spenden erbeten


gloria
in altissimis deo
Adventskonzert
40 Jahre
Dietrich-Bonhoeffer-
Kirchenchor
20. Dezember 2026 19.00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Ausführende:
Dietrich-Bonhoeffer-Kirchenchor
mit Kammerorchester
Leitung: Birgit Henniger
Rackebüller Weg 64
Berlin-Lichtenrade



© Weltgebetstag e.V.

„Für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“ 2027 feiert der Weltgebetstag Jubiläum

Im Jahr 2027 feiert der Weltgebetstag der Frauen sein 100-jähriges Bestehen.
Von Beginn an setzt sich die Bewegung für Frieden, Gerechtigkeit, Menschenwürde und die Rechte von Frauen und Mädchen ein. Am Freitag, 05. März 2027, feiern wir den Weltgebetstag gemeinsam mit Frauen in über 150 Ländern.

Den Jubiläums-Gottesdienst mit dem Titel „Für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“ hat das Internationale Komitee vorbereitet. Diesmal steht kein einzelnes Land im Mittelpunkt.
Dem Komitee gehören Frauen aus allen sieben Weltgebets-tags-Regionen an: Afrika, Asien, Europa, Karibik und Nordamerika, Lateinamerika, Mittlerer Osten und Pazifik. Mit allen Frauen dieser Regionen sind wir eingeladen, Gottesdienst zu feiern, uns über eine 100-jährige Geschichte zu freuen und gemeinsam an dieser Geschichte weiterzuschreiben.

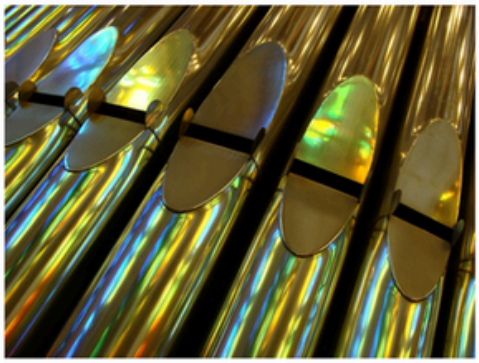
„Für Gerechtigkeit und Frieden“ – dafür steht der Weltgebetstag seit den Anfängen. Der Weltgebetstag wurde 1927 von Frauen christlicher Missionsgesellschaften in Nordamerika gegründet. Zum ersten Mal beteten christliche Frauen unterschiedlicher Konfessionen auf verschiedenen Kontinenten am selben Tag für dieselben Anliegen.

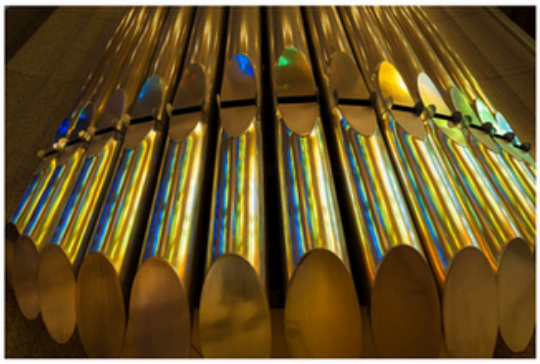
Der Weltgebetstag schafft Räume, in denen Menschen einander zuhören, Unterschiede respektieren und Hoffnung schöpfen können. In einer Zeit globaler Krisen, gesellschaftlicher Spannungen und wachsender Unsicherheiten ist das aktueller denn je.
Hannas Lied (1. Samuel 2,1-10) und Marias Magnificat (Lukas 1,46-55), die beiden Bibeltexte der Gottesdienstordnung 2027, sind Kraftquellen und Ansporn, sich für eine gerechtere Welt und einen umfassenden Frieden einzusetzen.

Mit der Kollekte unterstützt der Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V. auch im Jubiläumsjahr Projekte für Mädchen und Frauen von Partnerorganisationen weltweit.

Stefanie Jezussek,
Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e.V.

Silvester-Gottesdienst mit Feuerwerk auf der Orgel





31. Dezember, 15 Uhr
Dorfkirche Lichtenrade

Orgel: Natalie Miller
Liturgie: Pfn Thora Weintz

Es erklingen Werke von Händel, Boëllmann und Young.



ökumenische KINDERBIBELWOCHE

09. - 13.08.2027
in Salvator

Pfarrer-Lütkehaus-Platz 1 - 12307 Berlin / direkt am S-Bhf. Lichtenrade

- für Grundschulkinder
- verlässliches Angebot in den Sommerferien
- kindgerechte Bibelarbeit, zusammen singen & spielen und ganz viel Gemeinschaft erfahren

Dies ist nur ein "Save the Date" für die Urlaubsplanung.
Nähere Informationen folgen im Frühjahr 2027

Rückfragen an Claudia Schadewald oder Pfn. Britta Heesing-Rempel

ADRESSEN UND KONTAKTE

Kirchen, Gemeindezentren und –häuser

Dorfkirche,
Alt- Lichtenrade 109, 12309 Berlin
Dietrich – Bonhoeffer – Kirche,
Rackebüller Weg 64, 12305 Berlin
Kapelle Finchleystraße,
Finchleystr. 10, 12305 Berlin
Gemeindezentrum Nahariyastraße,
Nahariyastr. 33, 12309 Berlin
S. Jaryz Mail: jarysz@kg-lira.de Tel.: 7464 831
Gemeindehaus Goltzstraße,
Goltzstr. 33, 12307 Berlin Tel.: 7468 894-0
Altes Gemeindehaus,
Alt-Lichtenrade 105, 12309 Berlin

Küsterei (Gemeindebüro)

Goltzstr. 33, 12307 Berlin Tel.: 7468 894-0
Mail: kuesterei@kg-lira.de Fax: 7468 894-11
Gabriela Mann, Alicja Fiedler
Sprechstunden:
persönlich: montags 14 -19 und donnerstags 9-14 Uhr
telefonisch: dienstags 9-12 und 13-16 Uhr,
mittwochs 9-13 Uhr

Gemeindekirchenrat, Vorsitzender

Joachim Breuninger Tel.: 0151 5503 2128
Mail: j.breuninger@kg-lira.de

Pfarrdienst

Britta Heesing-Rempel, Pfarrerin Tel.: 0155 6641 1032
Mail: pfn.heesing-rempel@kg-lira.de
Dagmar Heine, Pfarrerin Tel.: 7544 2503
Mail: pfn.heine@kg-lira.de
Thora Weintz, Pfarrerin Tel.: 7468 894-36
Mail: pfn.weintz@kg-lira.de 0151 7437 4314
Roland Wieloch, Pfarrer Tel.: 7072 2299
Mail: pfr.wieloch@kg-lira.de 8341 349
Carsten Card-Hyatt, Vikar Tel.: 0152 5562 5935
Mail: carsten.card-hyatt@gemeinsam.ekbo.de
Veronika Rieger, Vikarin
Mail: veronika.rieger@gemeinsam.ekbo.de
Für alle im Pfarrdienst gilt:
Sprechstunden nach Vereinbarung

Assistenz der Geschäftsführung

Nicole Schmiereck Tel.: 746 88 94-14
Mail: schmiereck@kg-lira.de

Für unsere Kirchenmusik

Johanna Hagemann, Kantorin Tel.: 0176 346 73 323
Mail: j.hagemann@kg-lira.de
Birgit Henniger, Dietrich-Bonhoeffer-Kirchenchor
Mail: cantoare@yahoo.de Tel.: 0163 164 94 22

Arbeit mit Senioren

Richard Meißner, Diakon Tel.: 7468 894 -30
Mail: meissner@kg-lira.de 0157 5268 3132
Sprechstunden:
dienstags von 10-12 Uhr und nach Vereinbarung

Im Internet finden Sie uns unter: **kg-lira.de**

Arbeit mit Kindern

Kindertagesstätte, Alt-Lichtenrade 107, 12309 Berlin
Mail: kita@kg-lira.de Tel.: 745 8004
Leitung: Nele Sonnenschein, A. Riese, C. Scheppang
Sprechstunden: dienstags 9 bis 11 Uhr
Teilzeit-Kita, Rackebüller Weg 64, 12305 Berlin
Mail: tz-kita@kg-lira.de
Leitung: Christiane Scheppang Tel.: 6663 1455
Sprechstunden: mittwochs 10 bis 11 Uhr
Ansprechpartnerin: Sabrina Gutsche Tel.: 6663 1460
Teilzeit-Kita, Goltzstr. 33, 12307 Berlin
Mail: kopfnagel@kg-lira.de
Leitung: Ines Kopfnagel Tel.: 7468 894-22
Sprechstunden: dienstags 10 bis 11 Uhr
Tigerenten-Hort, Alt-Lichtenrade 111, 12309 Berlin
Mail: tigerenten@kg-lira.de
Leitung: Alexandra Riese Tel.: 0176 4578 9656
Telefonische Sprechstunde:
mittwochs und donnerstags 10 bis 12 Uhr

Arbeit mit Jugendlichen

Gemeindejugendarbeit: Stelle zur Zeit vakant
Kinder- und Jugendhaus, Leitung: Heiko Grimm
Nahariyastr. 19, 12309 Berlin Tel.: 745 8006
Mail: kjh@kjh-berlin.de

Weitere Einrichtungen der Gemeinde

Ehrenamtskoordinatorin
Claudia Schadewald Tel.: 7426 855
Mail: Schadewald@kg-lira.de 0155 6598 3945
Familienzentrum, Nahariyastr. 33, 12309 Berlin
Sahra Jaouad Tel.: 7072 2300
Mail: familienzentrum@kg-lira.de 0155 6636 8424
„Zukunftskiez Nahariyastr.“ Koordination für Bildung
Martina Lilly Weinert Tel.: 0155 6558 2808
Mail: weinert@kg-lira.de
Diakoniestation Tel.: 7400 1950
Finchleystr. 12, 12305 Berlin
Mail: diakonie-lichtenrade@web.de
Sprechstunden: montags-freitags 8-12 und 13-15 Uhr
Senioren-Begegnungsstätte
der Diakoniestation Lichtenrade
Lichtenrader Damm 218, Zugang über Barnetstraße
Senioren-Wohngemeinschaft Tel.: 7078 2664
Groß-Ziethener Str. 88, 12309 Berlin
Kirchhof, Paplitzer Str. 10-24, 12307 Berlin
A. Krause, M. Meister, S. Oktay, A. Otte
Sprechstunden: montags, dienstags und donnerstags
9-14 Uhr, freitags 9-13 Uhr, mittwochs
Beratungstermine nach Vereinbarung Tel.: 744 5014
Mail: kirchhof@kg-lira.de Fax: 744 5522
Kirchhof geöffnet täglich von 8-16 Uhr
Ausgabestelle LAIB und SEELE
im Tiele-Winckler-Haus, Finchleystr. 10, 12305 Berlin
donnerstags 14 bis 15:30 Uhr
Rad & Tat, Fahrradwerkstatt, Nahariyastr. 19
Winterpause
Tauschladen, Nahariyastr. 33 (am Durchgang)
geöffnet: dienstags und mittwochs 9-12 Uhr
Mail: tauschladen@kg-lira.de Tel.: 0155 6304 0203